

Landesrat Markus Achleitner: Mit Qualifizierung gegen die Krise – FH OÖ ebnet Nicht-Maturant/innen den Weg zum Technikstudium

Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner: „Aus der Krise eine Chance machen: FH OÖ bietet Studienbefähigungslehrgang als Online-Intensivkurs“

Die FH Oberösterreich reagiert auf die durch die Corona-Krise ausgelösten Turbulenzen am Arbeitsmarkt. Sie bietet Lehr- und Fachschulabsolvent/innen ohne Matura die Chance, noch im Herbst ein technisches Studium zu beginnen. Der bereits etablierte Studienbefähigungslehrgang wird dazu als Intensiv-Onlinekurs angeboten. „Trotz aller Anstrengungen gibt es viele Menschen, deren berufliche Situation sich unverschuldet durch die Corona-Krise verschlechtert hat. Darunter gibt es einige, für die ein Hochschulstudium ein Thema ist. Genau die wollen wir ansprechen, um so aus der Krise auch eine Chance zu machen“, erläutert der für die Fachhochschulen zuständige Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner die Strategie hinter dem Intensiv-Onlinekurs.

„Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen. Das gilt auch für uns im Bildungssektor“, betont FH-Prof. Dipl. Ing. Dr. Stefan Sunzenauer, Leiter des Weiterbildungsbereiches CoL³ (Center of Lifelong Learning) an der FH Oberösterreich. Im Eiltempo hat er nun einen Studienbefähigungslehrgang im „Schnellformat“ entwickelt. Dieser ermöglicht es Interessent/innen an den technischen Studiengängen der FH Oberösterreich, den Lehrgang im Rahmen eines Online-Intensivkurses von 11. Mai bis 11. September 2020 zu absolvieren. Bisher wurde dieses Bildungsangebot berufsbegleitend mit einer Dauer von zwei Semestern angeboten.

„Die FH Oberösterreich bietet mit diesem Modell die Möglichkeit, gerade jetzt mit Konsequenz in die eigene Weiterbildung zu investieren. Die Investition der Teilnehmerinnen und Teilnehmer besteht in erster Linie aus Zeit und persönlichem

Einsatz. Was die finanzielle Seite betrifft, so gibt es durchaus attraktive Fördermöglichkeiten, die auch schon während des Studienbefähigungslehrganges in Anspruch genommen werden können“, ergänzt FH Oberösterreich-Geschäftsführer Dr. Gerald Reisinger. Diese Instrumente reichen von einer Bildungskarenz oder Bildungsteilzeit über Stiftungen bis hin zum Selbsterhalter-Stipendium.

Abgehalten wird der Befähigungslehrgang im Sonderformat durchwegs mittels Fernlehre über Tools wie etwa Microsoft Teams. Ab 11. Mai geht es mit einer spezifischen Studienvorbereitung in Mathematik und Physik im Rahmen eines „Vollzeit-Studiums“ los.

Bildtext:

Foto vom April 2019 – v.l.: Dr. Gerald Reisinger (Geschäftsführer FH OÖ) und Wirtschafts-und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner.

Foto: Land OÖ/Heinz Kraml

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc, Pressereferent LR Achleitner
(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at